

Ein Mensch fragt: "Wo geht es zum Bahnhof?"

Es antworten:

Ein Sozialpädagoge:

"Ich weiß nicht, aber es ist gut, dass wir darüber reden."

Ein Sozialarbeiter:

"Keine Ahnung, aber ich fahre Sie schnell hin."

Ein Gesprächstherapeut:

"Sie möchten wissen, wo der Bahnhof ist?"

Ein Tiefenpsychologe:

"Sie wollen verreisen?"

Ein NLP-Therapeut:

"Stellen Sie sich vor, Sie wären der Bahnhof! Welche Bilder kommen Ihnen dann - was spüren Sie?"

Ein Psychoanalytiker:

"Sie meinen dieses lange dunkle Gebäude, wo die Züge rein und raus fahren?"

Ein Verhaltenstherapeut:

"Heben Sie den rechten Fuß, schieben Sie ihn vor, setzen Sie ihn jetzt auf - sehr gut gemacht! Hier haben Sie ein Bonbon."

Ein Gestalttherapeut:

"Du, lass das voll zu, dass Du zum Bahnhof willst."

Ein Bioenergetiker:

"Machen Sie mal: sch . . . sch . . . sch . . ."

Ein humanistischer Psychotherapeut:

"Wenn Du das wirklich hinwillst, wirst Du den Weg finden."

Ein Psychiater:

"Bahnhof? Zug fahren? Welche Klasse?"

Ein Familienaufsteller:

"Das spielen wir jetzt mal. Such Dir mal jemanden aus, der der Bahnhof sein kann."

Ein integrativer Therapeut:

"Was empfindest Du dabei, wenn Du mir gerade diese Frage stellst? Spür mal genau hin! Was macht das mit Dir?"

Ein Transaktionsanalytiker:

"Und wenn Sie nun diese Frage klären: Was genau soll meine Rolle dabei sein?"

Ein Systemiker:

"Was glauben Sie, würde Ihr Freund über Ihre Frau antworten, wenn Sie ihn fragen würden: Wo geht es hier zum Bahnhof?"

(unbekannt)